







# Stadt-Theater.

Direktion: Heinrich Jantsch. — Benno Koebeke.  
**Offiziell:**

Dienstag den 21. Februar 1888.  
 Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr

159. Vorstellung. 114. Abonnements-Vorstellung. Farbe: roth.  
**Zweites und letztes Gastspiel von**  
**Rosette Hellmesberger**  
 vom k. k. Hofopertheater in Wien.

## Die Grille.

Ländliches Charakterbild in 5 Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

### Personen:

Vater Barbeand —	—	Albert Patry.
Mutter Barbeand —	—	Emilie Zep.
Landry, } Zwillingenbrüder	—	Otto Reich.
Didier, } ihre Söhne	—	Carl Friedau.
Martineau —	—	Emund Dop.
Etienne —	Bauern aus	Bernhard Kühn.
Collin —	Coffe	Wolff Pfeiffer.
Bierre —	—	Agel Delmar.
Die alte Fadet —	—	Wauje von Dub.
Fanchon Bibicuz, ihre Enkelin	—	* Hedwig Hund-Kühnau.
Manon, deren Pathe	—	—
Vater Caillard —	—	Wolff Müller.
Wadelon, seine Tochter	Bauern aus	Lucie Freifinger.
Suzette —	der Priche	Margarethe Ulrich.
Mariette —	—	Anna Behrens.
Annette —	—	Julie Sahn.

Landmädchen und Bursche.

Der letzte Akt spielt ein Jahr später als die früheren Akte. Ort: Coffe und La Priche, Dörfer im südl. Frankreich. Zeit: 1836.

\* \* \* Fanchon Bibicuz — Rosette Hellmesberger als Gast.  
 Nach dem 2. Akt längere Pause.

### Schauspiel-Preise:

Prof.-Loge 1. Rang 3.—	Wtl.	Parquet . . . . . 2.—	Wtl.	2. Rang letzte Reihen 0,50	Wtl.
Orchester-Loge . . . . . 2.—	—	Prof.-Loge 2. Rang 2.—	—	3. Rang nummerirt 0,75	—
1. Rang-Loge . . . . . 2,50	—	Banquiere nummerirt 1,25	—	Galerie . . . . . 0,40	—
1. Rang-Balkon . . . . . 2,50	—	2. Rang-Vorderreihen 1,50	—	—	—
Orchesteranteln . . . . . 2,50	—	2. Rang-Hinterreihen 1.—	—	—	—

Nummern des Tageblattes mit dem Theaterzettel à 10 Pfg. an der Kasse und bei den Billeteuren zu haben.

Garben-Abonnements-Bücher zum Preise von 4 M., gültig für 38 Vorstellungen in der laufenden Saison und die vollständigen Pläne des Zuschauerraumes mit Angabe sämtlicher nummerirter Sitze sind an der Kasse à 30 Pfg. zu haben.  
 Die Tageskasse im Vestibül des Theatergebäudes ist von 10—1 Uhr Vormittags und von 3—4 Uhr Nachmittags geöffnet.

Kassenschließung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr. — Ende 10 Uhr.

Mittwoch den 22. Februar. 160. Vorst. 115. Abonnem.-Vorstell. Farbe: blau.  
**Undine.** Titelrolle: Alexandra Mitschiner — Kühleborn: Emil Gottfried.  
 Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr.

## Echt Pilsener nur allein Hotel gold. Kugel, Seipziger Platz 1a.

### Renelt's Restaurant, Wein- und Aulernhaus, gr. Steinstraße 66.

Empfehlts täglich frische Austern, Helgoländer Hummer, Dejeuners, Diners & Soupers — von der einfachsten bis zu den gewöhnlichsten.  
 Mache besonders auf meinen anerkannt vorzüglichen Mittagstisch aufmerksam, im Abonnement à Concert 1 Mark.  
 Bestellungen auf Speisen und Hummer nach außerhalb werden mit jeder Post prompt ausgeführt.  
 Telegraphenadresse: Renelt's Weinhaus, Halle.

### Unter heutigem Tage verlege ich meine Restaurations- u. Gasthofs-Lokalitäten

nebenan nach meinem neuerbauten Grundstücke **Gallgasse Nr. 7.**

Für das mir in meinem alten Grundstücke so reich erwiesene Wohlwollen besten Dank sagend, bitte ich mir dasselbe auch in dem neuen Lokale bewahren zu wollen.  
**W. Weber, „Zum blauen Hecht.“**

**I. kommunaler Bezirks-Verein.**  
 Dienstag Abends 8 Uhr General-Versammlung in der „Tulpe.“

**Handwerker-Meister-Verein.**  
 Mittwoch den 22. Februar Abends 8 Uhr im „Neuen Theater“

**Concert und Ball.**  
 Schulpflichtige Kinder haben keinen Zutritt. Der Vorstand.

Für den redaktionellen und literarischen Theil verantwortlich Julius Mundelt in Halle. — Försch'sche Buchdruckerei (R. Kießmann) in Halle. Expedition des Halle'schen Tageblattes: Große Ulrichstraße 19, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.

Siehe zu 1 Beilage.

## Vater Rhein

Weinfubler- und Aulern-Salon  
 gr. Märkerstraße 14  
 (Fernsprech-Anschluss 169)

empfehlts  
**Fa. Holländer Austern**  
 in der Weinstube Duz. M. 1,60,  
 ausser dem Hause Duz. M. 2,00.  
 100 Stück ab Halle M. 16,00.  
 Diners von à M. 1,50 an.  
 von 1 bis 4 Uhr.  
 Speisen à la carte zu jeder Tageszeit

Reservirte Zimmer.

Geöffnet bis 12 Uhr Abends.

Garantirt reine gesunde  
**Natur-Weine**  
 von  
**Oswald Nier**  
 Hauptgeschäft Nr. 108  
**BERLIN**  
 \* ungegypste \*  
 Bruderstrasse 7.  
 Central-Gelechts in Halle a. S.  
 gr. Steinstraße 63

Nur die ächte  
**Theerschwefelseife**  
 bejeitigt alle Hautunreinigkeiten, Flechten, Finnen, Milchseer, Schorf und Pickelchen. Zu haben bei M. Waltsott.

**Ida Böttger,**  
 Lager fertiger Federbetten und Bettwäsche.  
**Bettfedern,**  
 nur beste böhmische, staubfreie Ware, gereinigt und ungefüllt.  
**Salbdaunen, Daunen, Lugs-Daunen.**  
**Fertige Betten**  
 in jeder Preislage.  
**Fertige Inlette.**  
**Fertige Bezüge und Betttücher,**  
**Fertige Couverts, Blumenzeug, Paradekissen**  
 einfacher, wie hochleganter Ausführung.

**HALLENSER CACAO,**  
 ein aufgeschlossenes Cacao-Pulver, versehen mit der Garantie-  
 marke des Verbandes deutscher Schokoladenfabrikan-  
 ten, aus der Schokoladenfabrik von Fr. David Söhne, ist  
 das denkbar gesündeste und wohlgeschmeckteste Frühstückgetränk.

## Künstler-Concert

im Saale der Neuen Loge zu den fünf Thürmen, Albrechtstr.  
 Dienstag den 21. d. M. Abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr.

### Mitwirkende:

Herr A. Wilford, Pianist aus Dresden,  
 Herr M. Grossschopf, Concertsänger aus Leipzig,  
 Herr Emmy Witzmann, Concert- und Opernsängerin, Halle,  
 Herr O. Katterberg, Concertsänger, Hamburg.

### Programm:

- |  |   |
|--|---|
| I. Theil   | II. Theil   |
| 1. Les Papillons v. Schumann (Hr. A. Wilford)  | a) Barcarole, } v. Rubinstein.  |
| 2. Arie: „Kennst Du das Land“, a. d. Oper „Wagnon“ v. Thomas (Hr. Großschopf)  | b) Einde, e-Dur } „Nachtschönen-Arie, von Raffs (Hr. Emmy Witzmann).          |
| 3. „Mein Herz ist Dir auf“, v. Weber (Herr Katterberg)   | a) „Liebt Du mich“, v. Scharte, } Hr. Fr. Schumann                            |
| 4. Arie der Renia, a. d. Oper „Oberon“ von Weber (Hr. Em. Witzmann)  | b) „Du fragst mich täglich“, v. Schumann                                      |
| 5. a) Adagio, v. Beethoven, } Herr Katterberg  | b) „Ja Du bist meine Seligkeit“, v. Boehm.                                    |
| 6. a) Canzonetta, v. H. Dupont.  | b) „Thüringen ist mein Vaterland“, a. d. Oper „Die drei Schützen“, v. Heiser. |
| 7. „Das Weiltchen“, v. Mozart.   | 8. „Die selig wer ein Herz gefunden“, Hr. Witzmann                            |
| 8. Duett: „Werner und Margarethe“, a. d. „Prompeter von Saffingen“, comp. v. Heiser (Herr Katterberg, Hr. Großschopf). | 9. Des Abends, v. Schumann, } Herr Katterberg                                 |
| 9. a) Das Waldschloß, v. A. Wilford, } Hr. Witzmann  | b) Concertvolzer, v. A. Wilford, } Hr. Witzmann                               |
| b) Frühlingstied, v. Gornod. } Hr. Witzmann  | a) Am Herd, v. H. Franz, } Hr. Emmy Witzmann                                  |
| b) Wälderchen ist nicht böse, v. Meyer-Selmann.  | 8. b) Wälderchen ist nicht böse, v. Witzmann                                  |
- Billets** sind im Vorverkauf nummerirt Platz 1 M. 75 s., unnummerirt Platz 1 M. 25 s. bei Herrn Patzker, Firma **Heinrich Karmrodt**, Versäherer, zu haben. — An der Kasse kostet ein nummerirtes Platz 2 M., ein unnummerirtes Platz 1 M. 50 s.

## Wahlverein

der  
**deutschen Reichspartei für die Stadt Halle und den Saalkreis.**

### Öffentliche Versammlung

Dienstag den 21. Februar d. J. Abends 8 Uhr im Neuen Theater hier.

### Tagesordnung:

- Mittheilungen über die bisherige Thätigkeit der freiwilligen Krankenpflege im Kriege und über die Bestrebungen der Genossenschaft zur freiwilligen Pflege verwundeter und erkrankter Krieger, durch Herrn Vanquier Lehmann.
  - Vortrag des Herrn Oberbergrath Dr. Arndt über die bevorstehende Alters- und Invaliden-Versicherung der Arbeiter.
- Die Mitglieder der conservativen Partei und der national-liberalen Partei werden zu dieser Versammlung ebenfalls eingeladen.

Der Vorstand.